Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 27 (1911)

Heft: 16

Rubrik: Aus der Praxis - für die Praxis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 18.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

seines Projektes, wonach das Hotel Regina, gegenüber dem Grand Hotel Bucher, als Platz in Betracht kommt, also in die Mitte zwischen Paradies und Theaterplatz.

28 **Krematorien** werden dies Jahr noch in Preußen gebaut werden, nachdem nun die Feuerbestattung in diesem Lande gesetzlich bewilligt worden ist.

Die größten Bahnhöfe der Welt. New York besitzt seit kurzem den größten Bahnhof der Welt, den Bahnhof der Pennsylvania-Eisenbahn, der 11 ha Raum für sich in Anspruch nimmt. Diese riesige Anlage wird aber trotz ihrer ungeheuren Ausdehnung an Großartigkeit von einer neuen New-Yorker Bahnanlage übertroffen werden, über die V. Forbin in der „Nature" Näheres mitteilt. Es ist der Bahnhof der beiden Eisenbahngesellschaften New York Central und New York-New Haven-Haven-Hertford, der 1915 fertiggestellt sein soll. Zu der Erbauung dieses neuen Riesenbahnhofes werden 80,000 t Stahl verwendet, das Doppelte der Menge, die bei dem Pennsylvania-Bahnhof verbraucht wurde. Die Anlage kostet gegen 1 Milliarde Franken, und die Kosten würden noch um ein Beträchtliches größer sein, wenn nicht die Gesellschaften bereits $^3/_5$ des Terrains vorher besessen hätten. Außerdem wird der Bahnhof eine ganze Reihe von Verbesserungen aufweisen. Die Güterwagen werden sogleich beim Eintreffen der Züge von den Passagierwagen getrennt. Die Reisenden finden beim Aussteigen Toilettenzimmer vor, in denen sie ihre Kleidung wechseln und ihre Toilette machen können; auf großen Balkons können die Freunde auf die Ankommenden warten und die Einfahrt der Züge beobachten. Der Bahnhof wird ganz unterirdisch angelegt, und über ihm werden sich Wolkenkratzer von 20 Stockwerken erheben, Hotels, ein großes Variététheater, sogar eine Kirche, sodaß für die in New York Anlangenden sogleich in jeder Beziehung gesorgt ist.

Verschiedenes.

† **Wagnermeister Melchior Betschard in Arth** (Schwyz) starb am 13. Juli im besten Mannesalter. Er war Mitglied des Gemeinderates, ein ruhiger, opferwilliger Bürger und tüchtiger Handwerksmann. Der Todesfall weckt die Teilnahme umsomehr, als der Verstorbene seine Frau erst vor Jahresfrist verlor und Kinder hinterläßt. Er verunglückte vorletzte Woche auf eigentümliche Weise. An der elektrischen Leitung von Arth nach Goldau wurde gearbeitet. Die Drähte waren von den Masten gelöst und hingen auf die Straße nieder! Hr. Betschart, in der Meinung, es sei kein Strom in der Leitung, wollte einen Draht, der mitten in der Straße lag, auf die Seite heben, erhielt aber im gleichen Moment einen starken elektrischen Schlag, der ihn vier Meter weit an den Bahndamm der Rigibahn warf. Der junge Mann erholte sich anscheinend rasch wieder vom gehabten Schrecken. Nachträglich aber machten sich starke Schmerzen und Fiebererscheinungen bemerkbar, welche bewiesen, daß der erhaltene Schlag doch von recht gefährlichen Folgen auf den Körper des jungen Mannes sein könnte und eine Ueberführung ins Spital nach Zug nötig machte. Letzten Donnerstag nun ist Herr Betschart gestorben. Stromführende Leitungsdrähte auf eine öffentliche Landstraße niederhängen zu lassen, scheint uns etwas mehr als nur grobe Fahrlässigkeit.

Die eidgen. Kriegsmaterialliefernngen pro 1911 sind soeben im Bundesblatt zur Konkurrenz ausgeschrieben worden. Die Submission erstreckt sich auf alle Ausrüstungsgegenstände und umfaßt nicht weniger als zehn Druckseiten.

Vom elektrischen Strom getötet. Bei den Montierungsarbeiten eines Zirkus auf der Grande Place von Cossonay kam ein Eisenmast mit der elektrischen Hochspannungsleitung in Kontakt. Fünf Angestellte des Zirkus wurden vom elektrischen Strom getötet. Die Opfer sind zwei italienische Familienväter und drei Franzosen. Zwei andere Angestellte wurden leicht verletzt.

Regeln für Wasserwerk-Betriebe. Ob groß oder klein, jetzt hat jedes Wasserwerk seine Probe zu bestehen. Von der richtigen Bedienung eines Werkes hängt sehr viel ab; die wichtigsten Regeln lauten:

1. Der Betriebsleiter (Brunnenmeister) eines jeden auch noch so kleinen Werkes soll mit Fleiß, Eifer und Gewissenhaftigkeit darnach trachten, über schwierige Zeiten den Betrieb möglichst vollkommen aufrecht zu erhalten. Bei gutem Willen vermag man viel.

2. Man muß alle Fehler im Betrieb nun tunlichst beseitigen. Alle Quellenfassungen sind zu kontrollieren und wenn sich Uebelstände zeigen, so sind sie zu heben. Die Vorbrunnstuben haben öfters Verluste, sie sind undicht. Die Strümpfel schweißen, die Zuleitungen lassen Wasser laufen usw. Das alles ist genau zu kontrollieren und sind Uebelstände zu beseitigen. Die Reservoire können ebenfalls undicht sein, Verschlüsse sind mangelhaft, da und dort sind Fehler; man suche sie auf, um sie zu entfernen!

Die Leitungen haben da und dort Defekte, man suche sie auf, um sie zu reparieren! In schwierigen Fällen veranstalte man eine regelrechte Druckprobe (mit Manometer) und spüre den Fehlern nach. Ganz besonders schlimm sind die Hydranten. Diese muß man fleißig kontrollieren und wenn nötig reparieren. Auch Motoranschlüsse und große Verbrauchsstellen bedürfen sehr der Aufsicht.

3. Besondere Sorgfalt wende man den vielen Hausleitungen zu. Bei Wassermangel kontrolliere man die Leitungen sehr oft (alle Monte) und sehr exakt. Es gibt immer Abonnenten, welche Unfug treiben und gegen diese hilft nur eine fleißige und strenge Kontrolle und eventuell die Wasseruhr. Wer nicht kontrolliert und nichts verfolgt, muß erfahren, daß sein Werk übernutzt wird und in üblen Ruf kommt, denn die Wasserverschwender sind die ersten, welche einen Mangel ausposaunen.

4. Rechtzeitig erlasse man die Sparmaßregeln und Mahnungen und kontrolliere fleißig, was zur Befolgung befohlen wurde.

5. In schweren Fällen erfolgt die Absperrung. Diese besteht darin, daß man zunächst von abends 9 Uhr bis morgens 5 Uhr das Verteilungsnetz abschließt. Sollte das nicht mehr genügen, so wird von nachmittags 2 Uhr bis abends 6 Uhr abgesperrt. Gleichzeitig werden Wassermotoren und ähnliche starke Verbrauchsstellen abgestellt.

Auf diese Weise sollte es gelingen, auch einen ernsten Wassermangel zu regeln, daß die Leute immer noch das wirkliche Wasserbedürfnis decken können. Leider tun das viele Brunnenmeister nicht, lassen es gehen wie es geht und schaden dem Werk wie dem Publikum.

Aus der Praxis — Für die Praxis.

NB. **Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen; derartige Anzeigen gehören in den Inseratenteil des Blattes. Fragen, welche „unter Chiffre" erscheinen sollen, wolle man 20 Cts. in Marken (für Zusendung der Offerten) beilegen.**

Fragen.

489. Wer hätte zwei Rollwagen, 50 cm Spur zu verkaufen, 500 l Inhalt? Offerten an J. Wohlwend, Widnau.

490. Wer liefert Dachrinnen, Ablaufrohr, Ablaufrohrknie 2c.? Offerten sind zu richten an A. Bickel, Schlosserei und Spenglerei in Thierachern, Kt. Bern.

491. Wer könnte ein gebrauchtes Drahtseil, 200 m lang, 8—9 mm dick am ehesten liefern?

492. Wer hätte zirka 100—150 m gebrauchte Rollbahngeleise mit 0,60 m Spurweite, sowie einige Kippwagen billig kauf- oder mietweise abzugeben?

493. Wer liefert Granit-Marksteine 12/15 cm, 10 cm tief behauen und 65—75 cm lang? Bedarf zirka 350 Stück, vorläufig, später eventuell mehr. Gefl. Offerten unter Chiffre N 493 an die Exped.

494. Wer liefert Duranametall in Stangen und Blech, 2—3 mm dick?

495. Wer liefert Speiseaufzüge, sowie kleine Aufzüge für Briefbeförderung? Prospekte mit Preisverzeichnis unter Chiffre KH 495 an die Exped.

496. Wer hätte für zirka 3 Monate 2 Flaschenzüge für je 500 kg Tragkraft mietweise abzugeben und zu welchem Zins? **a.** Wer könnte eine ganz gute Luftpumpe, komplett, zum Probieren von Gasleitungen für 3 Monate mietweise abgeben und zu welchen Bedingungen? **b.** Wer hätte 5000 kg prima Weichblei sofort abzugeben und zu welchem Preis franko Station Chur? **c.** Wer ist Lieferant von zirka 600 kg Theersteicken und 100 kg Hanfstricken für Gas- und Wasserleitungen? Erbitte Muster und Preise franko Chur. Gefl. Offerten an B. Mani, Sohn, Chur, Installationsgeschäft.

497. Wer liefert Kupferdraht für Blitzableiter, 7 mm dick, sowie Platinspitzen und sämtlichen Zubehör? Offerten an R. Hugener, Dachdecker, Unterägeri.

498. Wer hätte eine gußeiserne oder schmiedeiserne Wendeltreppe, ganz rund, abzugeben? Fertige Höhe 3,20 m, Laufbreite 75 cm. (Neu oder guterhalten.) U. Dierauer & Cie., Baugeschäft, Berneck.

499. Wer fabriziert Blöckertransporte, vermittelst welchen die Blöcker vom Berge zu Tal befördert werden können, ohne diese zu beschädigen? Ich möchte wissen, was für Angaben die Anfertigung eines solchen benötigt?

500. Wer ist Spezialist im Anfertigen von hölzernen Treppen? Offerten an Hans Frey, Baumeister, Dietikon.

501. Wer hätte einen Benzinmotor, ca. 5 PS, eine Bandsäge, sowie eine kombinierte Hobelmaschine, billig abzugeben? Alles gebraucht, jedoch noch sehr gut erhalten. Offerten unter Chiffre HZ 501 an die Exped.

502. Wer würde zur Fabrikation von Schlackensteinen eine Presse für einige Zeit leihen? A. Müller, „Richeli", Lotzwil.

503. Wer könnte im Verlauf kommenden Herbstes und Winter ca. 600—700 m³ nach Liste geschnittenes Bauholz auf sukzessiven Abruf liefern und zu welch äußerstem Preis per m³ franko Station Rorschach? Offerten erbeten unter Chiffre W 503 an die Exped.

504. Wer hätte zirka 30—35 m alte gebrauchte, aber noch guterhaltene Wasserleitungsrohre von 6—8 oder 10 cm Lichtweite abzugeben? Wie teuer per Meter und Reduzier-Muffen dazu?

505. Wer hätte abzugeben 1 gebrauchte Bandsägefeil- oder -Schleifmaschine, ferner 1 Schmirgelschleifmaschinchen?

506. Wer liefert billige Packschnüre, eventuell Abfälle von zirka 60 cm Länge? Muster und Offerten an W. Klaus, Plattenfabrik, Luzern.

507. Bei einem Möbel (fourniert) wurde unachtsamer Weise als Blindholz solches mit einigen Wurmlöchern von mindestens 6 mm Durchmesser verwendet im Glauben, der Wurm (wie ein kleiner Engerling) sei tot. Nach einigen Monaten hat sich nun der Insasse durchgefressen und an der nämlichen Schrankseite tauchen ebensolche Löcher auf. Ist nun Rettung des Möbels möglich, event. welche Methode wird zur Vertreibung des Wurmes angewandt? Für gütige Auskunft besten Dank.

508. Wer hätte eine hölzerne Riemenscheibe, 76 cm Durchmesser, 20—22 cm breit, zweiteilig, 40 mm Loch, billig abzugeben gegen Kasse? Offerten an Wilh. Rüegg, Baugeschäft, Kaltbrunn (St. Gallen).

509. Wer hätte einen gut erhaltenen Elektromotor, 500 Volt, 4—5 HP, samt Zubehör, billig abzugeben? Offerten unter Chiffre B 509 an die Exped.

510. Wer liefert prima Kernleder-Treibriemen?

511. Wer liefert zirka 11 m³ Bauholz, 5—13 m lang, 15×24 cm, franko welcher Station verladen? Preis-Offerten unter Chiffre B 511 an die Exped.

512. Wer liefert „Querholz-Zapfen", 6/15 und 12/20 mm, je 200 Stück? Billigste Offerte unter Chiffre A 512 an die Exped.

513. Wäre Käufer von 2—3 gebrauchten, gut erhaltenen Benzinmotoren mit Magnetzündung, 3—5 HP. Wer hätte solche billigst abzugeben? Gefl. Offerten an Joh. Bögli, mech. Werkstätte, Sempach.

514. Wer liefert Schindeln für Fassadenbekleidung, 80 bis 100 mm breit, 17—20 cm lang?

515. Wer könnte mir bis November 2000 Stück eschene Stiele liefern, 30/30 mm geschnitten, aus prima Eschenholz, 1,80 m lang, und zu welchem Preise? Offerten an J. Vögeli, Rechenmacher, Grafenried (Bern).

Antworten.

Auf Frage **450.** Anstelle des hölzernen Sägewagens würden wir Ihnen entschieden einen solchen in Eisen empfehlen. Mit diesbezüglichen Referenzen stehen Ihnen gerne zur Verfügung: Ernst & Cie., Müllheim (Thurgau).

Auf Frage **453.** Schuppenfarbe, sowie alle andern Farben und Lacke für Eisen usw. liefert vorteilhaft: Friedrich Beck, Lörrach bei Basel.

Auf Frage **454.** Die Maschinenfabrik H. Bossart, Ingenieur, Reiden, Kt. Luzern, welche als Spezialität Holzbearbeitungsmaschinen herstellt, kann die gewünschten Maschinen zu vorteilhaften Bedingungen sofort ab Lager liefern.

Auf Frage **454 a** und **b.** Kombinierte Abricht- und Dickehobelmaschinen, sowie Bandsägen in leistungsfähigster Ausführung und modernster Konstruktion liefert Ihnen die Maschinenfabrik Landquart.

Auf Frage **454 a** und **b.** Eine kombinierte Hobelmaschine von 500 mm Hobelbreite mit runder patent. Sicherheits-Messerwelle, System „Carstens" und Stahlkugellagerung, sowie Bandsägen mit 700—800 mm Rollendurchmesser, mit Phosphorbronze-Ringschmierung oder Kugellagerung erhalten Sie am vorteilhaftesten sofort ab Lager bei Rud. Brenner & Cie. in Basel.

Auf Frage **454.** Die Gasmotoren-Fabrik Deutz A.-G., Zürich I, Bahnhofplatz 5 kann Ihnen vorteilhafte Offerte unterbreiten. Setzen Sie sich gefl. mit derselben in Verbindung.

Auf Frage **458.** Kleine feine Schmirgelscheibchen für Bohrerschleifmaschinen liefern: H. H. Schoch & Co., Bleicherweg 68, Zürich II.

Auf Frage **458.** Schmirgelscheibchen jeder Größe und Körnung liefert bestens: F. Bender, Eisenwaren, Oberdorfstr. 9, Zürich I.

Auf Frage **458.** Schmirgelscheiben in allerbester Qualität erhalten Sie vorteilhaft bei C. Karcher & Co., Zürich I, Niederdorf 32.

Auf Frage **458.** Kleine Schmirgelscheiben liefert: Int. Technisches Bureau, Basel, Markircherstr. 5.

Auf Frage **458.** Kleine feine Schmirgelscheibchen von 32 mm Durchmesser für Bohrerschleifmaschinen liefert die Firma Rud. Brenner & Cie., Basel.

Auf Frage **458.** Schmirgelscheiben liefern für jeden Verwendungszweck in jeder Größe und in bester Qualität: E. Widmer, Ruf & Huber, Luzern.

Auf Frage **459.** Einfachgatter, Einsatzgatter und Vollgatter liefert in moderner, leistungsfähiger Ausführung die Maschinenfabrik Landquart.

Auf Frage **459.** Mit Vollgattern von 500—650 mm Durchgang dienen Ihnen am besten die Konstruktionen der Firma Ernst & Cie., Müllheim (Thurgau), die Ihnen auch mit allen Auskünften an die Hand gehen werden.

Auf Frage **463.** Eine guterhaltene kleinere Hobelmaschine hat billigst abzugeben: Heinrich Wertheimer, Zollstr. 20, Zürich.

Auf Frage **466 b.** Einfache Sägegatter liefern in modernster Ausführung: Ernst & Cie., Müllheim (Thurgau).

Auf Frage **470.** Für fragl. Maschinen wenden Sie sich am vorteilhaftesten an H. von Arx & Co., Ingenieurbüro, Zürich I.

Auf Frage **471.** Wenden Sie sich an die Firma Robert Acbi & Cie., Zürich I, Löwenstraße 69, welche stets Lager in gebrauchten Sand- und Kieswaschmaschinen unterhält.

Auf Frage **473.** Turbinen aller Systeme, mit und ohne Regulatoren, erstellt unter Garantie für tadellose Konstruktion und höchste Leistung die Maschinenfabrik und Eisengießerei von J. Vogt-Benninger vorm. Benninger & Cie. in Uzwil (St. Gall.)

Auf Frage **473.** Eine gebrauchte, noch gut erhaltene Turbine hat das Schwestern-Institut Baldegg-Hochdorf (Luzern) billig abzugeben.

GEWERBEMUSEUM
WINTERTHUR

Auf Frage 475. Wir bitten zwecks Ankauf eines Halblokomobils mit uns in Verbindung zu treten: Robert Aebi & Cie., Ingenieurbureau, Zürich I, Löwenstraße 36.

Auf Frage 477. Feldschmieden, Ventilatoren, sowie alle übrigen Schmiedewerkzeuge beziehen Sie am vorteilhaftesten bei E. Widmer, Ruf & Huber in Luzern.

Auf Frage 477. Eine gut erhaltene Feldschmiede, Feldesse mit Druckwasserventilator, sowie diverse Schmiedewerkzeuge hat gut erhalten abzugeben: Heinrich Wertheimer, Zollstr. 20, Zürich.

Auf Frage 477. Zur Lieferung von Feldschmieden, Schmiedessen und ganzen Ausrüstungen in Schmiedwerkzeugen empfehlen sich: Robert Aebi & Cie., Zürich I.

Auf Frage 479. Fr. Mettler, Sohn, Konstruktionswerkstätte und Gasapparaten-Fabrik in Arth, liefert Ihnen gewünschte Transmission billigst.

Auf Frage 481a und **b.** Flaschenzüge und Hebezeuge für alle Verwendungszwecke liefern als Spezialität: E. Widmer, Ruf & Huber, Luzern.

Auf Frage 481c. Leimpfännli jeder Größe, ebenso Leimapparate mit Spiritusfeuerung in solider Ausführung liefert bestens: F. Bender, Eisenwaren, Oberdorfstraße 9, Zürich I.

Auf Frage 481a. Hebezeuge liefern als Spezialität: E. Widmer, Ruf & Huber, Luzern.

Auf Frage 481a. J. Brun & Cie. in Nebikon fabrizieren schon seit vielen Jahren praktische Flaschenzüge. Wir bitten Sie um Angabe der Adresse.

Auf Frage 481a. Zur Lieferung von Flaschenzügen empfiehlt sich die Maschinenfabrik U. Ammann in Langenthal, welche in diesen Anlagen große Erfahrungen besitzt.

Auf Frage 481a. Einige Differentialflaschenzüge diverser Tragkraft hat freibleibend sehr billig abzugeben: Heinrich Wertheimer, Zollstraße 20, Zürich.

Auf Frage 481a. Flaschenzüge, überhaupt sämtliche Arten von Hebezeugen erhalten Sie am vorteilhaftesten bei Rob. Aebi & Cie., Zürich I, Löwenstraße 69.

Auf Frage 481a, b und **c.** Wenden Sie sich gefl. an die Firma Joho & Cie., Werkzeuge, Bern.

Auf Frage 481a und **b.** Solide Flaschenzüge, sowie Hebegeschirre in nur vorzüglichster Konstruktion liefern Ihnen zu billigsten Preisen: H. von Arx & Cie., Ingenieurbureau, Zürich I.

Auf Frage 481a und **b.** Fragliche Flaschenzüge und Hebegeschirre in bester und solidester Konstruktion liefert Ihnen am billigsten die Firma Wilhelm Schneider, Zürich IV, Lindenbachstraße 28.

Auf Frage 481a und **b.** Sie wenden sich am vorteilhaftesten an die Firma H. von Arx & Cie. in Zürich, welche sämtliche Hebezeuge in größter Auswahl vorrätig hat.

Auf Frage 482. Rundstab-Hobelmaschinen liefert als Spezialität die Firma Louis Trottet in Vevey (Vaud).

Auf Frage 482. Rundstab-Hobelmaschinen liefert Ihnen in moderner, leistungsfähiger Ausführung die Maschinenfabrik Landquart.

Auf Frage 482. Wir wünschen mit Fragesteller betreffend Rundstabhobelmaschine in Verbindung zu treten: H. von Arx & Cie., Ingenieurbureau, Zürich I.

Auf Frage 482. Die gewünschte Rundstab-Hobelmaschine für 8 mm Stäbe erhalten Sie vorteilhaft bei Rud. Brenner & Cie. in Basel. Verlangen Sie direkt Offerte.

Auf Frage 482. Rundstab-Hobelmaschinen in bewährter Ausführung liefert die Firma H. von Arx & Cie. in Zürich.

Auf Frage 486. Wir haben momentan einen größern Vorrat in gebrauchten Ventilationsröhren und empfehlen uns zur Abnahme bestens: Robert Aebi & Cie., Zürich I.

Auf Frage 487. Zur mietweisen Abgabe von Kippwagen, sowie sämtlicher Arten Rollmaterial empfehlen sich: Robert Aebi & Cie., Zürich I.

Submissions-Anzeiger.

☞ **Der Nachdruck dieser vollständigsten Zusammenstellung aller in der Schweiz publizierten Submissionen ist untersagt.** Die Redaktion.

Bern. Wasserkommission Münsingen. Zirka 185 m **Gußrohrleitung durch den Dorfmattweg und 1 Hydrant.** Eingaben bis 26. Juli an den Sekretär der Wasserkommission, F. Rothenbühler. Bedingungen daselbst.

Schaffhausen. Gem. Merishausen. Neuer Schieß- und Scheibenstand. Offerten bis 26. Juli an Baureferent M. Seiler. Pläne ꝛc. daselbst.

St. Gallen. Gemeinde Straubenzell. Wasserleitung in der Haggenstraße. Zirka 500 m **Gußrohrleitung,** 150 mm, **inkl. Hydranten** ꝛc. Pläne ꝛc. auf dem Gemeindebauamt in Bruggen (altes Gemeindehaus, 1. Stock). Offerten mit der Aufschrift „Haggenstraße-Leitung" bis 23. Juli an das Gemeindebauamt Straubenzell.

St. Gallen. Wasserversorgungs-Korporation Wagen. Zirka 2000 m **Gußröhrenleitung** ꝛc., Kaliber 60—150 mm, **Reservoir in armiertem Beton,** 200 m³ Inhalt, **Hauswasserleitungen.** Pläne ꝛc. bei Franz Pfyl, Schulpfleger, z. „Krone", sowie bei C. Schmid, Ingenieur, Weesen. Offerten mit der Aufschrift „Wasserversorgung Wagen" bis 25. Juli an Gemeinderat Fried. Zuppiger, Präsident der Wasserversorgungskommission.

Graubünden. Rhät. Bahn. Lieferung von **22 Stationshandwagen** (vierrädrig), **20 Stationshandschlitten, 20 Kleinviehgatter, 24 Stationsleitern, 3 Zweiräderkarren** mit Kasten (Galjot). Lieferung im Frühjahr 1912 und 1913. Auskunft bei der Materialverwaltung in Landquart. Angebote bis 31. Juli an dieselbe.

Graubünden. Gemeinde Fläsch. Neueindeckung des Kirchturmes mit Kupferblech (samt Einschalung u. Maurerarbeit). Pläne ꝛc. beim Vorstand. Eingabetermin 25. Juli.

Aargau. Neubau Pfarrhelferhaus Wettingen. Gipser-, Glaser-, Schreiner- und Malerarbeiten. Pläne ꝛc. bei Architekten Schneider & Sidler, Baden. Eingaben mit bez. Aufschrift bis 24. Juli an Pfarrer Waldesbühl.

Aargau. Gemeinde Unter-Entfelden. Lieferung von **25 Aargauer Schulbänken** (2 Stück Nr. 1, 10 Stück Nr. 2, 8 Stück Nr. 3 und 5 Stück Nr. 4). Lieferung franko Lokal bis 1. September. Angebote mit der Aufschrift „Schulbänke" bis 31. Juli an die Schulhausbaukommission.

Aargau. Wasserversorgung in Gansingen-Galten. Quellfassungen, 2 Reservoir von 300 und 120 m³ Nutzraum, zirka 5500 m **Gußröhrenleitung,** 40—180 mm Lichtweite, **20 Schieber und 40 Ueberflurhydranten** ꝛc., **Hausinstallationen.** Pläne ꝛc. bei Gemeindeammann Oeschger in Gansingen. Offerten mit der Aufschrift „Wasserversorgung Gansingen" bis 29. Juli an denselben.

Thurgau. Käsereigenossenschaft Birwinken. Erstellung eines Schindelunterzuges, sowie Maler- und Verputzarbeit am Käsereigebäude. Eingaben bis 1. August an den Präsidenten, A. Sager in Birwinken.

Thurgau. Wohnhaus-Neubau für J. Schoop, Gemeinderat, **in Spitz-Romanshorn. Erd-, Maurer-, Zimmer-, Spengler-, Dachdecker- und Gipser-Arbeiten, Kunststeinlieferung.** Pläne ꝛc. je vormittags von 8—10 Uhr bei der Bauleitung, A. Kuhn, Archt., Arbon. Eingaben bis 26. Juli an den Bauherrn.

Eidgenossenschaft. Eidgen. Kriegsmaterial-Lieferungen. Siehe Bundesblatt Seite 715—724. Angebote bis 6. August an die Kriegstechnische Abteilung in Bern.

Schweizer. Bundesbahnen, Kreis I. Neues Abortgebäude auf der Station Neuenstadt. Pläne ꝛc. beim Bahningenieur in Neuenburg. Eingaben mit der Aufschrift „Abortgebäude Neuenstadt" bis 1. August an die Kreisdirektion I in Lausanne.

Schweizer. Bundesbahnen, Kreis II. Erstellung eines Wärterhauses bei km 123,667 **der Linie Delsberg-Delle, in der Gemeinde Boncourt.** Pläne ꝛc. beim Bahningenieur II in Delsberg. Angebote mit der Aufschrift „Wärterhaus Gemeinde Boncourt" bis 29. Juli an die Kreisdirektion II in Basel.

Schweiz. Bundesbahnen, Kreis II. Vergrößerung des Güterschuppens und des Nebengebäudes auf der Station Dornach. Pläne ꝛc. im Hochbaubureau, Holbeinstraße 11, in Basel. Offerten mit der Aufschrift „Hochbauarbeiten Dornach" bis 5. August an die Kreisdirektion II in Basel.

Schweizer. Bundesbahnen, Kreis II. Neuer Güterschuppen mit Güterrampe und Bureaueinbau im bestehenden Güterschuppen auf der Station Aesch. Pläne ꝛc. im Hochbaubureau, Holbeinstraße 11, in Basel. Offerten mit der Aufschrift „Güterschuppen Aesch" bis 29. Juli an die Kreisdirektion II in Basel.

Schweizer. Bundesbahnen, Kreis II. Neues Aufnahmsgebäude u. Güterschuppen, sowie Niederdruck-Warmwasserheizung auf der Station Ostermundigen. Pläne ꝛc. im Bureau des bauleitenden Ingenieurs im Aufnahmsgebäude Bern. Bezug gegen Fr. 5. Angebote mit Aufschrift „Hochbauarbeiten auf der Station Ostermundigen" für Gebäude und Heizung getrennt bis 22. Juli an die Kreisdirektion II in Basel.

Schweiz. Bundesbahnen, Kreis II. Vergrößerung des Güterschuppens mit Bureauanbau auf der Station Zofingen. Pläne ꝛc. beim Sektionsingenieur in Zofingen. Eingaben mit der Aufschrift „Güterschuppen Zofingen" bis 31. Juli an die Kreisdirektion II in Basel.

Schweizer. Bundesbahnen, Kreis III. Gesamtbauarbeiten zu einem Bahnwärter-Wohnhaus bei km 29,903 zwischen Turgi und Brugg. Pläne ꝛc. beim Oberingenieur im